

## Nagelpilz

Pilzkrankungen sind sicherlich die häufigste dermatologische Erkrankung. Fast jeder erkrankt im Laufe seines Lebens mindestens einmal daran. Insbesondere der Fuß- und Nagelpilz sind häufig schwierig zu behandeln, man muss nicht nur die richtige Creme verwenden, das Wichtige ist auch alle Erregerreservoirs zu beseitigen. Das heißt zum Beispiel immer den ganzen Fuß behandeln, Socken mit 60° waschen und alle Schuhe desinfizieren,...

Beim Nagelpilz kommt hinzu, dass eine alleinige Lokalthherapie häufig nicht ausreicht. Hier sind häufig eine Tabletten- oder Lasertherapie (Link Laser Nagelpilz) notwendig.

Das Prinzip dieser Lasertherapie ist die gezielte Beseitigung von Nagelpilz an Füßen oder Händen. Dies wird durch langwellige Laserpulse erreicht, welche durch den Nagel bis in das Nagelbett dringen und das Wachstum des Pilzes durch Wärmeeinwirkung stoppen.

Es wird durch eine rasterartige Verteilung der einzelnen Laserpulse über den gesamten Nagel versucht, den Bereich gleichmäßig auf 43-51°C „aufzuheizen“.

Erfolgsaussichten: Mit 3 bis 4 Behandlungssitzungen kann bei etwa der Hälfte der Patienten eine deutliche Reduktion oder die vollständige Beseitigung des Nagelpilzes erzielt werden.

Die Bewertung des Erfolges ist jedoch erst nach längerer Zeit möglich, da der Nagel nur ca. 1-2 mm pro Monat wächst. Mit dem völligen Aufklaren des Nagels ist also selbst im Idealfall erst ca. 6-12 Monate nach der Behandlung zu rechnen.